

# **GEBÜHRENSATZUNG ZUR FÄKALSCHLAMMSATZUNG**

## **- FäkGS -**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) vom 25.02.1952 (GVBl. S. 11) in der Fassung vom 01.04.1981 (GVBl. I S. 66), der §§ 44 - 45 c des Hessischen Wassergesetzes (HWG) vom 06.07.1960 (GVBl. S. 69/177), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.1985 (GVBl. I S. 188), der §§ 1 - 5 a, 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.10.1980 (GVBl. I S. 383), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) in der Sitzung am 26.05.1988 folgende

### **Gebührensatzung zur Fäkalschlammsatzung**

beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Allgemeines**

Zur Deckung des Aufwandes für die Fäkalschlambeseitigung werden nach näherer Regelung in dieser Gebührensatzung Benutzungsgebühren erhoben. Die §§ 2 und 5 der Fäkalschlammsatzung gelten auch für diese Gebührensatzung.

#### **§ 2**

##### **Benutzungsgebühren**

1. Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Fäkalschlambeseitigung erhebt die Gemeinde zur Deckung der Kosten im Sinne des § 10 Abs. 2 HessKAG Benutzungsgebühren.
2. Die Benutzungsgebühren werden nach der Menge aller Fäkalschlämme berechnet, die von der öffentlichen Fäkalschlambeseitigung abgeholt werden.
3. Die Gebühr beträgt DM 50,00 je angefangenen Kubikmeter Fäkalschlamm, mindestens jedoch DM 150,00 pro Entleerung einer Grundstückskläreinrichtung/pro Tankfüllung.
4. In den Fällen, in denen die Fäkalschlambeseitigung durch einen Dritten erfolgt, wird als Gebühr der Betrag erhoben, den das Beseitigungsunternehmen der Gemeinde in Rechnung stellt.

#### **§ 3**

##### **Entstehung und Fälligkeit der Gebührenpflichten**

1. Die Gebührenpflicht entsteht mit der Entleerung der Grundstückskläreinrichtung.
2. Die Benutzungsgebühr wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

-2-

#### **§ 4**

#### **Gebührenpflichtige**

1. Gebührenpflichtig ist, wer im Zeitpunkt der Entleerung der Grundstückskläreinrichtung Verpflichteter im Sinne des § Fäkalschlammsetzung ist.
2. Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner

#### **§ 5**

#### **Inkrafttreten**

Diese Gebührensatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

6101 Reichelsheim, den 26.05.1988

DER GEMEINDEVORSTAND

gez. Born  
Bürgermeister

#### **Bescheinigung**

Es wird hiermit bescheinigt, dass die vorstehende Satzung durch Abdruck im Amtsblatt der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) Nr. 11 vom 03.06.1988 gemäß § 9 Abs. 7 der Hauptsatzung vom 15.12.1977 veröffentlicht worden ist.

6101 Reichelsheim

gez. Born  
Bürgermeister